

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Bauausschusses (Öffentlicher Teil)

Datum: Donnerstag, 13.10.2005
Ort: Rathaus, Ratssaal, Dresdner Str. 47
Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 19:15 Uhr

Anwesenheitsliste:

Vorsitzender

Herr Michael Jacobs

Mitglied

Herr Hans-Jürgen Evers	Vertretung für Mirko Tillack
Herr Lutz Grahl	
Herr Werner Janke	
Herr Peter Kettler	
Herr Uwe Koch	
Herr Reno König	Vertretung für Uwe Dreßler
Herr Peter Mildner	
Herr Heinz Walter	
Herr Steffen Wolf	

Verwaltung

Frau Christine Augustin
Herr Olaf Holthaus
Herr Jürgen Opitz
Herr Gert Ullrich

Abwesend:

Mitglied

Herr Volker Bräunsdorf	dienstlich verhindert
Herr Uwe Dreßler	dienstlich verhindert
Herr Mike Schönfeld	dienstlich verhindert
Herr Mirko Tillack	dienstlich verhindert

Öffentlicher Teil

TOP 1. Eröffnung der Sitzung

Der Bürgermeister eröffnete die Sitzung des Bauausschusses und begrüßte die Anwesenden. Er stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit mit 08 (von 11) anwesenden Stadträten fest.

Eine Befangenheit von Stadträten liegt nicht vor.

Für die Mitunterzeichnung der Niederschrift wurden festgelegt:

- Herr Stadtrat Janke
- Herr Stadtrat Wolf

Die Tagesordnung wurde von den Mitgliedern des Bauausschusses bestätigt.

→ Herr Stadtrat König und Stadtrat Koch ab 18.40 anwesend (9+1).

TOP 2. Förderung privater Ordnungsmaßnahmen - 099/2005 Bahnhofstraße 7

Beschluss:

Der Bauausschuss der Stadt Heidenau beschließt die Förderung des Rückbaus des Objektes Bahnhofstraße 7 (Hauptgebäude) im Rahmen des Förderprogramms Städtebauliche Erneuerung – Programmteil Stadtsanierung im Sanierungsgebiet SG 01 „Heidenau Stadtzentrum“ durch Gewährung eines pauschalen Zuschusses in Höhe von 100 Prozent der förderfähigen Gesamtkosten, maximal bis zu einer Höhe von 35.689,43 Euro.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	10
JA-Stimmen	10
NEIN-Stimmen	00
Enthaltungen	00

einstimmig beschlossen

TOP 3. Investitionsabrechnung Mittelschule "J.-W.-v. Goethe", Brandschutzmaßnahmen 119/2005

Der Bauausschuss wird wie folgt über die Investitionsabrechnung informiert.

Es handelt sich hier um die Erfüllung der Auflagen der Brandschutzbehörde im gesamten Schulgebäude (Haupt- und Seitengebäude).
Dabei wurden die Treppenträume rauchdicht abgetrennt und die im gefährdeten Bereich liegenden Klassenzimmertüren zu dichtschießenden Türen umgebaut.

Folgende Bauleistungen wurden ausgeführt:

- Einbau Rauchschutztüren in den Gängen,
- Umbau der vorhandenen Klassenzimmertüren zu dichtschießenden Türen,
- Installation von Rauchmeldern in allen Bereichen,
- brandschutztechnische Auskleidung des Archivs im Dachgeschoss Hauptgebäude,
- Errichtung einer Brandmeldeanlage mit Aufschaltung zum Wachschatz.

zur Kenntnis genommen

TOP 4. Investitionsabrechnung Astrid-Lindgren-Grundschule, Brandschutzmaßnahmen 120/2005

Der Bauausschuss wird wie folgt über die Investitionsabrechnung informiert.

Es handelt sich hier um die Erfüllung der Auflagen der Brandschutzbehörde im gesamten Schulgebäude (Grund- und Förderschule).
Dabei wurden die Treppenträume rauchdicht und die Gänge in den Etagen abgetrennt.

Folgende Bauleistungen wurden ausgeführt:

- Einbau Rauchschutztüren in den Gängen und zu Treppenträumen,
- Installation von Rauchmeldern in allen Bereichen,
- Errichtung einer Brandmeldeanlage mit Aufschaltung zu den Technischen Diensten Heidenau (TDH).

zur Kenntnis genommen

TOP 5. Investitionsabrechnung Heinrich-Heine-Grundschule, Brandschutzmaßnahmen 121/2005

Der Bauausschuss wird wie folgt über die Investitionsabrechnung informiert.

Es handelt sich hier um die Erfüllung der Auflagen der Brandschutzbehörde im gesamten Schulgebäude.

Dabei wurden die Treppenträume und Gänge rauchdicht abgetrennt und die im gefährdeten Bereich liegenden Klassenzimmertüren zu dichtschießenden Türen umgebaut.

Folgende Bauleistungen wurden ausgeführt:

- Einbau Rauchschutztüren in den Gängen und zu den Treppenträumen,
- Umbau der vorhandenen Klassenzimmertüren zu dichtschießenden Türen,
- Installation von Rauchmeldern in allen Bereichen,
- Errichtung einer Brandmeldeanlage mit Aufschaltung zum Wachschatz.

zur Kenntnis genommen

**TOP 6. Investitionsabrechnung Pestalozzi-Gymnasium, 122/2005
Brandschutzmaßnahmen**

Der Bauausschuss wird wie folgt über die Investitionsabrechnung informiert.

Es handelt sich hier um die Erfüllung der Auflagen der Brandschutzbehörde im gesamten Schulgebäude.

Dabei wurden die Treppenträume zum Keller rauchdicht abgetrennt und die im gefährdeten Bereich liegenden Klassenzimmertüren zu dichtschießenden Türen umgebaut.

Weiterhin wurde der Bereich Aula, Empore und Balkon brandschutztechnisch aktiviert.

Folgende Bauleistungen wurden ausgeführt:

- Einbau Rauchschutztüren zum Keller,
- Umbau der vorhandenen Klassenzimmertüren zu dichtschießenden Türen,
- Installation von Rauchmeldern in allen Bereichen,
- brandschutztechnische Aktivierung des gesamten Bereiches der Aula (Umbau Aulatüren) und Zugang zur Empore und Balkon,
- Erweiterung der Brandmeldeanlage mit Aufschaltung zur Leitstelle,
- Installation von Rauchmeldern im gesamten Dachbodenbereich.

zur Kenntnis genommen

**TOP 7. Pirnaer Straße von der G.-Scholl-Str. bis zur M.- 127/2005
Walther-Brücke
hier: Überplanmäßige Mittelbereitstellung,
Baubeschluss und Vergabe**

Beschluss:

Der Bauausschuss der Stadt Heidenau beschließt:

1. die überplanmäßige Mittelbereitstellung
auf der Haushaltstelle 2.6300.9500.00.202
Pirnaer Straße von Geschwister-Scholl-Straße bis Max-Walther-Brücke
Planungs- und Ausführungsleistungen

in Höhe von 45.000 EUR

gedeckt durch die überplanmäßige Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage
auf der Haushaltsstelle 2.9100.3100.00.001.
2. die Ausführung des Deckenbaus am Knotenpunkt Pirnaer Straße / Geschwister-Scholl-Straße / Schmiedestraße (siehe Anlage 127/2005-1: Lageplan)
3. die Vergabe der Bauleistung zum Deckenbau an die Fa. Wolff & Müller GmbH & Co.KG
01159 Dresden, Drescherhäuser 5.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	10
JA-Stimmen	10
NEIN-Stimmen	00
Enthaltungen	00

einstimmig beschlossen

TOP 8. Informationen, Anfragen und Anträge

Der Erste Beigeordnete gibt zur Kenntnis, dass die Müglitztalstraße/A.-Bebel-Straße ab Montag, 17.10.2005 für den Verkehr wieder freigegeben wird. Stadtrat König bringt sein Unverständnis zum Ausdruck, dass die Sperrung nicht bereits vor dem bevorstehenden Wochenende aufgehoben wird.

Weitere allgemeine Anfragen werden vom Bürgermeister sofort beantwortet.

Frau Herzog
Schriftführer

Herr Jacobs
Bürgermeister

Herr Janke
Stadtrat

Herr Wolf
Stadtrat